

Agrarmeteorologischer Wochenhinweis

für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland

Bezugspreis: jährlich 33,- DM
 zuzüglich Porto
 Erscheinungsweise wöchentlich

Druck und Verlag: Deutscher Wetterdienst, Zentralamt
 Frankfurter Straße 135 · 6050 Offenbach a. M.
 Telefon: (06 11) 8 06 21

Nachdruck, auch auszugsweise,
 nur mit Genehmigung gestattet
 ISSN 0172-0570

Jahrgang: 1982

Nummer: 14

Witterung und Landwirtschaft in der Zeit vom 01. bis 07.04.1982

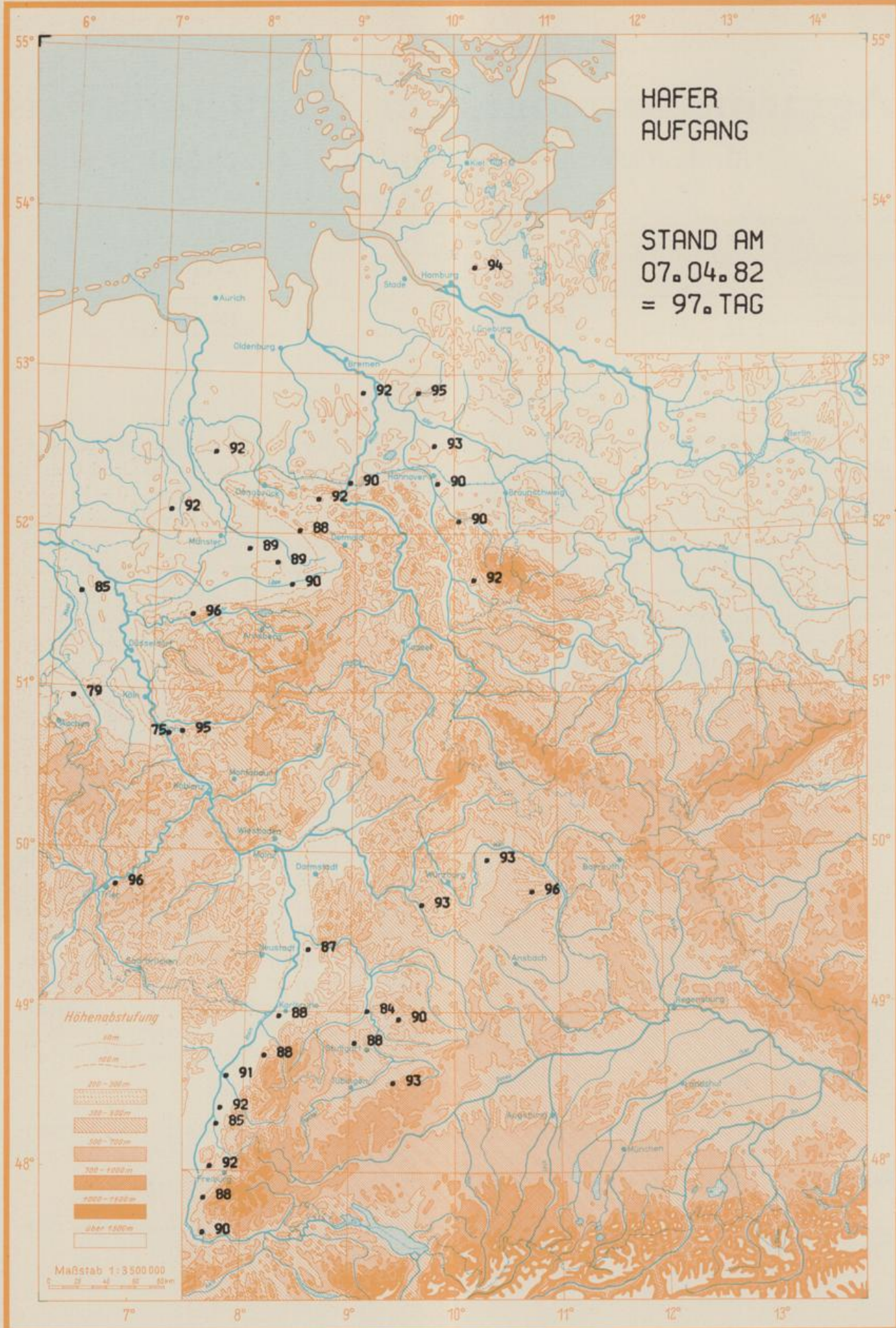
Die erste Hälfte der Berichtswoche stand überwiegend unter dem Einfluß sonnigen und größtenteils niederschlagsfreien Hochdruckwetters. Bei Tageshöchsttemperaturen um 20 Grad Celsius und bis zu 12 Stunden Sonnenschein stiegen die Temperaturen in der Krume auf 10 - 15 Grad Celsius; die Bodenoberfläche konnte weiter abtrocknen. Tägliche Verdunstungsraten von nahezu 4 mm ließen auch bisher noch recht feuchte Standorte in Geländesenken befahr- und bearbeitbar werden. Aufgrund der günstigen Bodenfeuchte ist die Bestellung des Sommergetreides in mittleren Höhen abgeschlossen worden, soweit keine Verzögerung durch Umbruch der Winterung eintrat. In bevorzugten Lagen sind Hafer, Sommerweizen und Sommergerste bereits aufgelaufen; Winterweizen hat mit der Bestockung begonnen. Auch die in diesem Jahr sehr frühe Aussaat der Zuckerrüben kam zügig voran, stellenweise ist sie bereits beendet. Das Risiko des Erfrierens bei weiterhin möglichen Nachtfrösten ist allerdings groß. Vielerorts wurden die ersten Kartoffeln bestellt, zumal die Keimtemperaturen von 8 Grad Celsius in der Krume vielfach überschritten wurden. Durch die günstigen Wetterbedingungen hat die Vegetationsentwicklung in Norddeutschland einen Vorsprung von ca. 10 Tagen erreicht, während südlich der Mittelgebirge immer noch ein Rückstand von etwa 5 Tagen gegenüber dem vieljährigen Durchschnitt vorhanden ist. Herbizideinsätze waren durch Nachtfröste nur in beschränktem Umfang möglich, obwohl bei Winterroggen und Wintergerste die Pflanzenentwicklung chemische Unkrautbekämpfung erfordert hätte. Am Montag verlagerte sich das bisher wetterbestimmende Hochdruckgebiet nach Osten. Die Ausläufer eines Tiefs über Irland leiteten eine Wetterumstellung ein. So kam es bereits am Dienstag im ganzen Bundesgebiet zu Niederschlägen, die am Mittwoch noch an Intensität zunahmen (Schleswig 10 mm, Bonn 16 mm, Gießen 25 mm). Sie führten zu einer erheblichen Beeinträchtigung der Bearbeitbarkeit des Bodens, zumal der Bodenwassergehalt bis 60 cm Tiefe trotz der vorangegangenen Schönwetterperiode noch nicht wesentlich unter die Feldkapazität gesunken war. Durch die eingeflossene Kaltluft gingen die Lufttemperaturen rasch zurück: wurden in vielen Gegenden am Dienstag noch 20 Grad Celsius überschritten, so lagen sie am Mittwoch nur noch bei 12 - 15 Grad Celsius. Auch die Temperaturen in der Krume erreichten nur noch 8 - 12 Grad Celsius (am Vortag häufig noch 17 Grad Celsius).

Die Arbeiten im Weinbau, wie Häckseln des Rebschnittholzes und Grubbern der Weinbergsböden, um durch oberflächliches Lockern Wasserverluste durch Verdunstung zu verringern, wurden in den ersten Tagen der Berichtswoche fortgeführt.

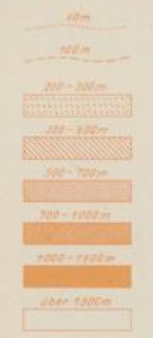
Ausblick: Meist starke Bewölkung, schauerartige Niederschläge, auch in den Niederungen zeitweise als Schnee oder Graupel. Anhaltend kalt. Verbreitet Nachtfrost.

HAFER AUFGANG

STAND AM
07.04.82
= 97. TAG



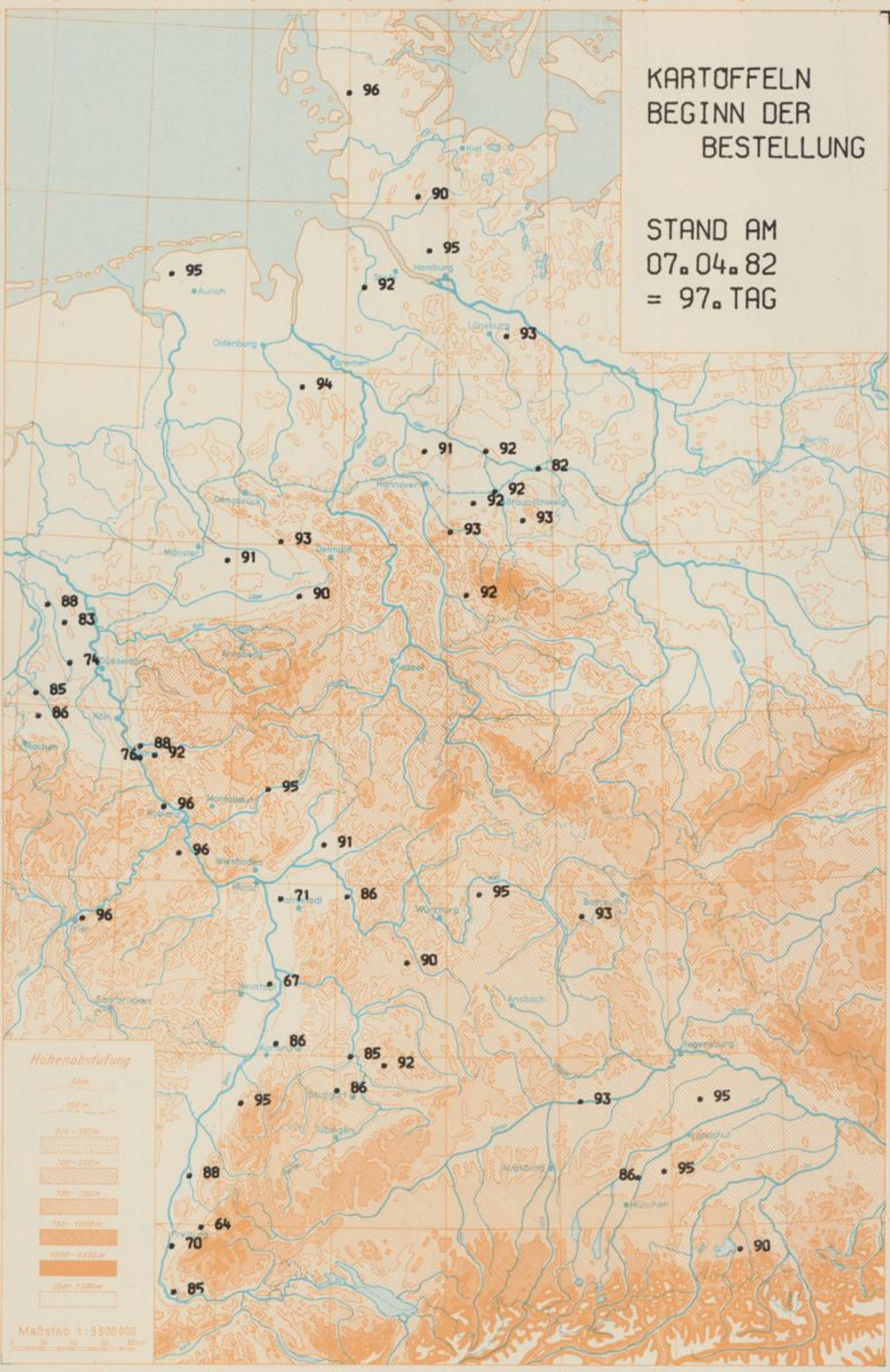
Höhenabstufung



Maßstab 1:3 500 000
0 20 40 60 km

KARTOFFELN BEGINN DER BESTELLUNG

STAND AM
07.04.82
= 97. TAG

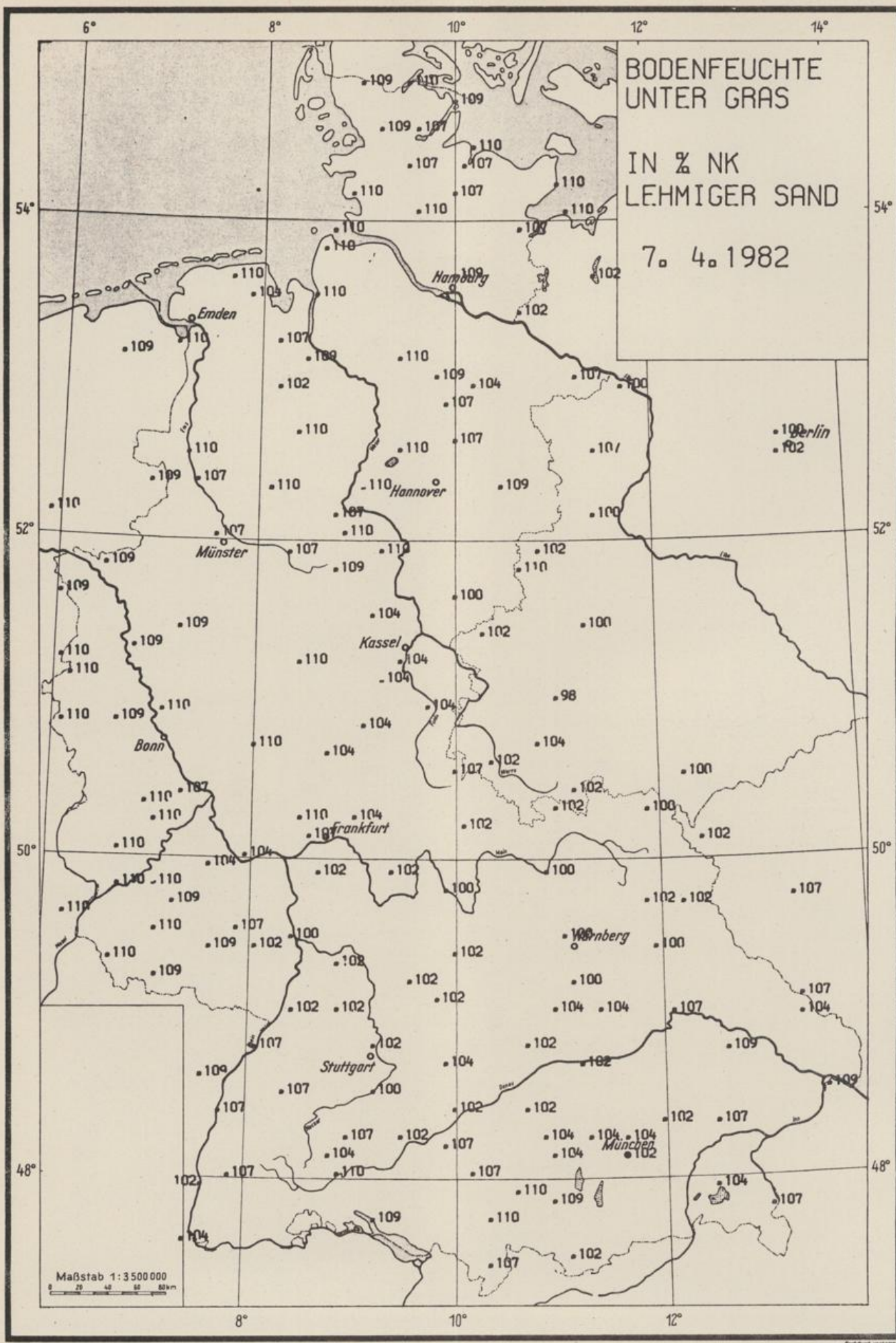


Höhenabstufung

- 0m
- 100m
- 100 - 150m
- 150 - 200m
- 200 - 250m
- 250 - 300m
- 300 - 400m
- 400 - 500m
- über 500m

Mäßstab 1:500 000

0 20 40 60 80 km



BODENFEUCHTE
UNTER GRAS

IN % NK
LEHMIGER SAND

7. 4. 1982

Maßstab 1:3 500 000
0 20 40 60 80 km

A G R A R M E T E O R O L O G I S C H E R W O C H E N H I N W E I S
 VORLAEUFIGE AGRARMETEOROLOGISCHE WOCHENDATEN UND PFLANZENENTWICKLUNG
 FUER DIE ZEIT VON DONNERSTAG 1. 4.1982 BIS MITTWOCH 7. 4.1982
 (DEUTSCHER WETTERDIENST, ZENTRALAMT OFFENBACH, ABT. AGRARMETEOROLOGIE)

ES BEDEUTET
 BEI ALLEN MESSUNGEN:
 * ANGABEN LIEGEN NICHT VOR
 BEIM NIEDERSCHLAG:
 0 UNBEDEUTENDER NIEDERSCHLAG GEFALLEN (<0,5 MM)
 . KEIN NIEDERSCHLAG GEFALLEN
 GMT = GREENWICH-ZEIT

SCHLESWIG 19 M UEBER NN (LEHM, SAND)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	12	11	3	6	7	7	0	46
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1878	1657	857	1352	1594	1534	427	9299
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	13	15	10	12	14	16	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	0	1	4	2	-2	3	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	-3	-2	1	1	-3	2	6	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	10	10	9	10	10	12	10	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	6	7	7	7	7	9	9	
50 CM TIEFE	GRAD C	5	6	6	6	6	7	7	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		66				56		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		78				76		
0- 60 CM TIEFE	9NK		95				85		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	0	1	.	.	1	9	11
RELATIV LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	45	48	67	59	56	49	76	
VERDUNSTUNG	MM	2	2	1	1	2	2	1	11
WASSERBILANZ	MM	-2	-2	0	-1	-2	-1	8	0

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	UEBERALL ERGRUENT	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	HAT SICH BESTOCKT	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	AUSSAAT BEENDET	BESCHLEUNIGT	
HAFER	AUSSAAT BEENDET	BESCHLEUNIGT	
MAIS	KEINE ARB., ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB., ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	BODENBEARBEITUNG	BESCHLEUNIGT	
ZUCKERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
SUESSKIRSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	NORMAL	
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN SCHWELLEN	LANGSAM	
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN SCHWELLEN	LANGSAM	
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

AHRENSBURG

46 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		11	10	2	8	9	5	0	45
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1887	1695	667	1680	1693	1250	350	9222
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		16	19	11	14	18	21	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		-1	3	6	1	3	6	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		-5	-2	2	-2	-2	1	8	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		11	13	8	11	13	14	10	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		7	9	7	8	9	10	10	
50 CM TIEFE GRAD C		6	7	7	7	7	8	9	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			39					39	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			76					76	
0- 60 CM TIEFE %NK			102					102	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	.	0	.	.	2	11	13
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		42	42	64	47	44	40	72	
VERDUNSTUNG MM		2	3	1	2	3	3	1	15
WASSERRILANZ MM		-2	-3	-1	-2	-3	-1	10	-2

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DES GRAESERWACHSTUMS	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERWEIZEN	BEGINN DER BESTOCKUNG	NORMAL	LUECKIG/UNGLEICH
SOMMERGERSTE	REI DER AUSSAAT	BESCHLEUNIGT	
HAFER	BEGINN DES AUFGANGS	BESCHLEUNIGT	GUT
MAIS	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
FRUEHKARTOFFELN	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
SPAETKARTOFFELN	BODENBEARBEITUNG		
FUTTERRUEBEN	REI DER AUSSAAT	BESCHLEUNIGT	
ZUCKERRUEBEN	REI DER AUSSAAT	BESCHLEUNIGT	
SUESSKIRSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	BESCHLEUNIGT	GUT
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	BESCHLEUNIGT	GUT
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	BESCHLEUNIGT	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LUECHOW

17 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		12	10	1	11	10	7	2	53
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		15	19	11	15	18	22	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		-2	0	6	1	-1	1	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		-4	-2	3	-2	-2	0	6	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		11	13	8	13	13	14	13	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		7	8	7	9	9	10	11	
50 CM TIEFE GRAD C		6	7	7	7	7	8	9	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK			***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	.	1	.	.	3	2	6
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		41	35	80	43	32	30	71	
VERDUNSTUNG MM		2	3	1	2	3	4	1	16
WASSERRILANZ MM		-2	-3	0	-2	-3	-1	1	-10

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	ALLGEMEINES ERGRUENEN	NORMAL	
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	
SOMMERGERSTE	AUSSAAT MEIST BEENDET	NORMAL	
HAFER	BEGINN DES AUFGANGS	LANGSAM	
MAIS	BODENBEARBEITUNG		
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	REIM AUSLEGEN	LANGSAM	
FUTTERRUEBEN	BODENBEARBEITUNG		
ZUCKERRUEBEN	REI DER AUSSAAT	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	KNOSPEN SCHWELLEN	NORMAL	
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN SCHWELLEN	NORMAL	
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN SCHWELLEN	NORMAL	
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

WEIHENSTEPHAN 467 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	11	8	0	11	12	10	0	52
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1874	1630	702	1958	2065	1664	609	10502
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		15	16	11	14	18	21	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		2	0	6	0	2	3	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		-1	-2	4	-1	-2	1	7	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C		11	12	9	12	12	14	10	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		7	8	8	8	8	10	9	
50 CM TIEFE GRAD C		6	6	7	7	7	7	8	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		75					70	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		142				131		
0- 60 CM TIEFE	%NK		109				96		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	0	0	.	.	2	1	3
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	46	41	50	35	31	31	74	
VERDUNSTUNG	MM	2	2	2	2	3	4	1	16
WASSERILANZ	MM	-2	-2	-2	-2	-3	-2	0	-13

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	ALLGEMEINES ERGRUENEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	AUSSAAT MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	
HAFFER	AUSSAAT MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
SPAETKARTOFFELN	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
FUTTERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT	BESCHLEUNIGT	
ZUCKERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT	BESCHLEUNIGT	
SUESSKIRSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN SCHWELLEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN SCHWELLEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	KEINE MELDUNG		

STOETTEN 734 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	10	9	5	11	11	4	0	50
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2007	1806	1526	2122	2122	1297	234	11114
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		14	14	10	12	16	18	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		1	5	4	2	3	8	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		0	0	4	-2	2	5	5	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C		7	8	8	7	9	10	8	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		5	7	7	7	7	9	8	
50 CM TIEFE GRAD C		4	5	5	5	6	6	7	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		108				103		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		181				197		
0- 60 CM TIEFE	%NK								
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	0	.	.	.	1	2	3
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	47	47	53	36	38	36	82	
VERDUNSTUNG	MM	2	2	1	2	2	3	0	12
WASSERILANZ	MM	-2	-2	-1	-2	-2	-2	2	-9

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DES ERGRUENENS		
WINTERROGGEN	HAT SICH BESTOCKT	NORMAL	LUECKIG/UNGLEICH
WINTERWEIZEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	NORMAL	LUECKIG/UNGLEICH
SOMMERGERSTE	AUSSAAT MEIST BEENDET		
HAFFER	BEGINN DER AUSSAAT		
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN		
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN		
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

STUTT GART

401 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		10	9	7	11	11	5	1	54
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1804	1569	1426	1954	1921	1300	706	10680
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17	17	13	17	21	21	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	2	3	7	3	4	10	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	-3	-1	6	-2	-2	7	8	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	11	12	12	13	14	16	10	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	7	8	9	8	9	11	10	
50 CM TIEFE	GRAD C	6	7	8	8	8	9	9	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM			75				74	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM			145			142		
0- 60 CM TIEFE	%NK			85			82		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	1	.	.	.	0	0	1
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	44	39	40	24	29	31	64	
VERDUNSTUNG	MM	2	3	2	3	4	4	1	19
WASSERBILANZ	MM	-2	-2	-2	-3	-4	-4	-1	-18

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
----------	-----------------------	----------------	---------------

GRASLAND	REGINN DES GRAESERWACHSTUMS	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	HAT SICH BESTOCKT		GUT
WINTERWEIZEN	REGINN DER BESTOCKUNG	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	AUSSAAT BEENDET	BESCHLEUNIGT	
HAFER	REGINN DES AUFGANGS	BESCHLEUNIGT	GUT
MAIS	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEHAUT		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEREN	REGINN DER AUSSAAT	NORMAL	
ZUCKERRUEREN	REGINN DER AUSSAAT	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	KNOSPEN HAREN GRUENE SPITZEN	BESCHLEUNIGT	GUT
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN HAREN GRUENE SPITZEN	BESCHLEUNIGT	GUT
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN HAREN GRUENE SPITZEN	BESCHLEUNIGT	GUT
REBFN	ALLGEMEINES BLUTEN	BESCHLEUNIGT	GUT

FREIBURG

252 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		5	3	5	11	8	3	0	35
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1286	1044	1402	2043	1822	1107	533	9237
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	13	14	15	19	20	20	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	3	5	7	5	7	11	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	3	1	6	4	3	9	9	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	8	10	10	11	11	12	11	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	7	8	9	8	10	11	10	
50 CM TIEFE	GRAD C	7	7	8	8	8	9	9	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	1	.	.	.	2	1	4
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	64	52	29	31	40	36	57	
VERDUNSTUNG	MM	1	2	3	3	3	3	1	16
WASSERBILANZ	MM	-1	-1	-3	-3	-3	-1	0	-12

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
----------	-----------------------	----------------	---------------

GRASLAND	UEBERALL ERGRUENT	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERROGGEN	HAT SICH BESTOCKT	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERWEIZEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	BESCHLEUNIGT	GUT
SOMMERGERSTE	MEIST AUFGEANGEN	NORMAL	
HAFER	MEIST AUFGEANGEN	NORMAL	
MAIS	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEFNUET	BESCHLEUNIGT	
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEREN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
ZUCKERRUEREN	BEI DER AUSSAAT	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	REGINN DER BLUETE	BESCHLEUNIGT	GUT
SPAETZWETSCHEN	REGINN DER BLATTENTFALTUNG	BESCHLEUNIGT	GUT
AEPFEL (SPAET)	REGINN DER BLATTENTFALTUNG	BESCHLEUNIGT	GUT
REBFN	ALLGEMEINES BLUTEN	NORMAL	GUT

01.04.-07.04.1982

BREMEN

4 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	12	11	2	8	9	4	1	47
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1891	1690	895	1566	1755	1306	546	9649
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	15	19	13	16	19	22	13	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	-1	1	4	-1	3	6	7	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	-3	-1	2	-4	1	3	3	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	9	10	9	9	11	12	10	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	6	7	8	7	8	10	9	
50 CM TIEFE	GRAD C	6	6	7	7	7	8	9	
BODENFFUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		49				43		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		83				86		
0- 60 CM TIEFE	%NK		78				76		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	1	0	.	.	3	4	8
RELATIVE LUFTEFUCHTE (14 UHR)	%	45	42	61	42	32	44	94	
VERDUNSTUNG	MM	2	3	1	2	3	3	0	14
WASSERBILANZ	MM	-2	-2	-1	-2	-3	0	4	-6

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	UEBERALL ERGRUENT	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	REFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	NICHT ANGEBAUT		
SOMMERGERSTE	AUSSAAT MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	
HAFER	AUSSAAT MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	RODENBEARBEITUNG	NORMAL	
FUTTERRUEBEN	RODENBEARBEITUNG	NORMAL	
ZUCKERRUEBEN	RODENBEARBEITUNG	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN SCHWELLEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN SCHWELLEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LINGEN

21 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	10	10	2	8	9	5	0	44
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17	20	13	17	20	21	14	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	1	3	6	3	6	10	9	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	-1	1	5	2	3	8	7	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	10	12	10	11	13	14	11	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	7	9	9	9	10	12	10	
50 CM TIEFE	GRAD C	6	7	8	7	8	8	9	
BODENFFUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				32		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				93		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				86		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	0	0	.	.	8	6	14
RELATIVE LUFTEFUCHTE (14 UHR)	%	41	29	49	33	30	45	83	
VERDUNSTUNG	MM	2	4	2	3	4	3	1	19
WASSERBILANZ	MM	-2	-4	-2	-3	-4	5	5	-5

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	ALLGEMEINES ERGRUENEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEGINN DER BESTOCKUNG	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	NICHT ANGEBAUT		
SOMMERGERSTE	AUSSAAT MEIST BEENDET		
HAFER	AUSSAAT MEIST BEENDET		
MAIS	RODENBEARBEITUNG		
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	RODENBEARBEITUNG		
FUTTERRUEBEN	RODENBEARBEITUNG		
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN SCHWELLEN	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BRAUNSCHWEIG 81 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	11	9	1	10	10	5	3	49
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1818	1646	939	1749	1836	1347	970	10305
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		15	18	11	15	20	22	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		0	2	7	2	5	6	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		-4	-3	5	-2	-1	3	6	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		8	10	9	10	11	12	11	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		6	7	8	8	8	9	10	
50 CM TIEFE GRAD C		5	6	7	6	7	7	8	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			53				52		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			106				105		
0- 60 CM TIEFE %NK			101				100		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	0	0	.	.	3	2	5
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		44	39	62	39	24	34	79	
VERDUNSTUNG MM		2	3	1	2	4	4	1	17
WASSERBILANZ MM		-2	-3	-1	-2	-4	-1	1	-12

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	UEBERHALL FRUEHENT	NORMAL	
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE RESTOCKUNG	NORMAL	VERSPAETET
WINTERWEIZEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	VERSPAETET
SOMMERGERSTE	ALLGEMEINES AUFGEHEN	NORMAL	GUT
HAFER	BEGINN DES AUFGANGS	NORMAL	
MAIS	BODENBEARBEITUNG		
FRUEHKARTOFFELN	REIM AUSLEGEN	NORMAL	
SPAETKARTOFFELN	BODENBEARBEITUNG		
FUTTERRUEBEN	BODENBEARBEITUNG		
ZUCKERRUEBEN	REI DER AUSSAAT	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	NORMAL	
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN SCHWELLEN	NORMAL	
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN SCHWELLEN	NORMAL	
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BAD LIPPSPRINGE 151 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	11	10	0	10	10	6	0	47
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1804	1662	540	1840	1885	1383	266	9380
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		17	19	12	16	19	22	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		2	4	4	1	8	9	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		0	1	7	-1	5	7	8	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		11	13	9	12	14	16	10	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		7	10	9	9	10	12	10	
50 CM TIEFE GRAD C		6	7	8	7	8	9	9	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK			***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	1	.	.	.	5	4	10
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		41	36	60	32	30	35	95	
VERDUNSTUNG MM		2	3	1	3	3	4	0	16
WASSERBILANZ MM		-2	-2	-1	-3	-3	1	4	-6

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	MEIST ERGRUENT	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEGINN DER RESTOCKUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	BEGINN DER RESTOCKUNG	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
SOMMERGERSTE	BEGINN DES AUFGANGS	NORMAL	
HAFER	BEGINN DES AUFGANGS	NORMAL	
MAIS	DUENGUNG		
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	BODENBEARBEITUNG		
FUTTERRUEBEN	BODENBEARBEITUNG		
ZUCKERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG		
SPAETZWETSCHEN	KEINE MELDUNG		
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

HAMBERG

239 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		10	7	2	11	10	6	0	46
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		18	17	12	16	20	22	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		1	0	6	-2	-1	2	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		-2	-1	8	-2	-2	1	8	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C		12	13	11	13	14	15	11	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		8	10	9	9	10	11	10	
50 CM TIEFE GRAD C		6	7	8	8	8	8	9	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM				57				55	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM				119				118	
0- 60 CM TIEFE %NK				81				79	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	0	0	.	.	0	6	6
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		37	40	46	32	21	34	80	
VERDUNSTUNG MM		3	3	2	3	4	4	1	20
WASSERBILANZ MM		-3	-3	-2	-3	-4	-4	5	-14

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	UEBERALL ERGRUENT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROEGEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	BEGINN DER BESTOCKUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	BEGINN DES AUFGANGS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	BEGINN DES AUFGANGS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEREN	BEGINN DER AUSSAAT	LANGSAM	
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DER AUSSAAT	LANGSAM	
SUESSKIRSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	LANGSAM	
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	LANGSAM	
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	LANGSAM	
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

WEISSENBURG 422 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		10	10	5	11	12	8	0	56
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1836	1795	1224	1921	2092	1657	494	11019
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		16	17	13	15	19	22	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		-1	-1	5	-1	3	3	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		-3	-3	7	-3	-1	1	7	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C		10	12	11	12	13	15	10	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		8	9	10	9	10	12	10	
50 CM TIEFE GRAD C		6	6	7	8	8	8	9	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM				69				58	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM				111				114	
0- 60 CM TIEFE %NK				88				81	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	0	0	.	.	2	0	2
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		41	40	45	38	28	32	72	
VERDUNSTUNG MM		2	3	2	2	3	4	1	17
WASSERBILANZ MM		-2	-3	-2	-2	-3	-2	-1	-15

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	ALLGEMEINES ERGRUENEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROEGEN	BEGINN DER BESTOCKUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
SOMMERGERSTE	AUSSAAT MEIST BEENDET	NORMAL	
HAFER	AUSSAAT MEIST BEENDET	NORMAL	
MAIS	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEREN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
ZUCKERRUEBEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SUESSKIRSCHEN	KNOSPEN SCHWELLEN	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	VEGETATIONSRUHE		
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN SCHWELLEN	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

REGENSBURG

376 M UEBER NN (LEHM.TON)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		10	10	4	11	12	8	0	55
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		16	18	14	15	19	22	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		1	2	8	-1	0	2	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		0	1	7	-3	-2	1	6	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFFE GRAD C		9	10	10	10	10	11	11	
(13GMT) 20 CM TIEFFE GRAD C		7	8	9	8	8	9	10	
50 CM TIEFFE GRAD C		6	6	7	7	7	8	8	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFFE MM				76				68	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFFE MM				138				145	
0- 60 CM TIEFFE %NK				100				99	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	0	0	.	.	2	0	2
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		45	43	44	35	24	39	76	
VERDUNSTUNG MM		2	2	2	3	4	3	1	17
WASSERBILANZ MM		-2	-2	-2	-3	-4	-1	-1	-15

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	ALLGEMEINES ERGRUENFN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	REGINN DER BESTOCKUNG	NORMAL	LUECKIG/UNGLEICH
SOMMERGERSTE	REGINN DES AUFGANGS	BESCHLEUNIGT	
HAFER	REGINN DES AUFGANGS	BESCHLEUNIGT	
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
SPAETKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN		
FUTERRUEREN	REI DER AUSSAAT		
ZUCKERRUEREN	AUSSAAT BEENDET		
SUESSKIRSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	NORMAL	
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	NORMAL	
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN SCHWELLEN	NORMAL	
REBEN	NICHT ANGERAUT		

PASSAU

409 M UEBER NN ()

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		10	11	0	10	12	8	0	51
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1900	1842	419	1951	2194	1738	703	10747
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		16	18	11	15	19	20	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		2	6	4	0	2	2	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		0	3	3	0	-1	1	8	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFFE GRAD C		11	12	8	12	12	14	11	
(13GMT) 20 CM TIEFFE GRAD C		7	8	7	8	8	9	10	
50 CM TIEFFE GRAD C		6	6	6	6	7	7	7	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFFE MM			***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFFE MM			***				***		
0- 60 CM TIEFFE %NK			***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		3	1	4
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		41	42	82	36	23	42	85	
VERDUNSTUNG MM		2	3	1	3	4	3	0	16
WASSERBILANZ MM		-2	-3	-1	-3	-4	0	1	-12

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	ALLGEMEINES ERGRUENEN	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	HAT SICH BESTOCKT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	SEHR SCHLEPPEND	SCHLECHT
SOMMERGERSTE	AUSSAAT MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	
HAFER	AUSSAAT MEIST BEENDET	NORMAL	
MAIS	DUENGUNG		
FRUEHKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN	NORMAL	
SPAETKARTOFFELN	RODENBEARBEITUNG	NORMAL	
FUTERRUEREN	REI DER AUSSAAT	NORMAL	
ZUCKERRUEREN	REI DER AUSSAAT	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN SCHWELLEN	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN SCHWELLEN	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

01.04.-07.04.1982

BOCHOLT 25 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	10	9	8	10	10	2	0	49
GLOBALSTRAHLUNG	1467	1533	1487	1638	1665	924	399	9113
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	16	19	14	17	22	20	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	1	3	6	2	6	10	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	-1	0	6	-1	4	9	8	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C	11	13	12	12	12	13	11	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	7	9	10	9	10	11	10	
50 CM TIEFE GRAD C	7	7	8	8	9	9	9	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			50				43	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			88				103	
0- 60 CM TIEFE %NK			90				98	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	.	1	.	.	.	3	2	6
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	50	41	46	39	33	43	73	
VERDUNSTUNG MM	2	3	2	3	4	3	1	18
WASSERBILANZ MM	-2	-2	-2	-3	-4	0	1	-12

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	ALLGEMEINES ERGRUENEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	BEGINN DES AUFGANGS	NORMAL	GUT
HAFER	BEGINN DES AUFGANGS	NORMAL	GUT
MAIS	RODENBEARBEITUNG		
FRUEHKARTOFFELN	BEGINN DES AUSLEGENS		
SPAETKARTOFFELN	BODENBEARBEITUNG		
FUTTERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT		
ZUCKERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET		
SUESSKIRSCHEN	KNOSPEN SCHWELLEN		
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN SCHWELLEN		
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN		
REBEN	NICHT ANGERAUT		

HONN 62 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	11	9	7	11	10	2	0	50
GLOBALSTRAHLUNG	1631	****	1390	1890	1801	755	580	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	18	20	15	18	21	20	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	3	4	6	4	5	12	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	0	0	3	1	1	8	9	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C	10	12	11	13	13	13	12	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	7	9	10	10	10	12	11	
50 CM TIEFE GRAD C	7	7	8	8	9	9	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			65				62	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			117				117	
0- 60 CM TIEFE %NK			89				87	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	.	4	.	.	.	3	14	21
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	46	39	47	38	37	40	70	
VERDUNSTUNG MM	2	3	2	3	3	3	1	17
WASSERBILANZ MM	-2	1	-2	-3	-3	0	13	4

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DES GRAESERWACHSTUMS	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERROGGEN	BEGINN DER BESTOCKUNG	BESCHLEUNIGT	
WINTERWEIZEN	HAT SICH BESTOCKT	BESCHLEUNIGT	GUT
SOMMERGERSTE	BEGINN DES AUFGANGS	BESCHLEUNIGT	
HAFER	AUSSAAT BEENDET	BESCHLEUNIGT	
MAIS	KEINE ARB.,ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET	BESCHLEUNIGT	
SPAETKARTOFFELN	RODENBEARBEITUNG		
FUTTERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT	BESCHLEUNIGT	
ZUCKERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT	BESCHLEUNIGT	
SUESSKIRSCHEN	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	BESCHLEUNIGT	
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN SCHWELLEN	BESCHLEUNIGT	
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	BESCHLEUNIGT	
REBEN	ALLGEMEINES BLUTEN	BESCHLEUNIGT	

TRIER

265 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDAUER	STUNDEN	11	6	7	11	10	4	0	49
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1775	1314	1597	1980	1876	963	403	9908
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17	17	14	18	22	18	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	2	3	3	2	5	9	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	0	0	1	1	1	4	7	
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	11	12	12	14	16	13	10	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	8	9	10	10	11	13	10	
50 CM TIEFE	GRAD C	6	7	8	8	9	10	9	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		58				51		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		95				85		
0- 60 CM TIEFE	%NK		91				75		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	2	.	.	.	5	18	25
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	47	57	47	28	32	94	74	
VERDUNSTUNG	MM	2	2	2	3	4	0	1	14
WASSERBILANZ	MM	-2	0	-2	-3	-4	5	17	11

KULTUREN ARBEITEN UND WACHSTUM VERLAUF/ERTRAG PFLANZENSTAND

GRASLAND	BEGINN DES GRAESERWACHSTUMS	BESCHLEUNIGT
WINTERROGGEN	DUENGUNG	NORMAL
WINTERWEIZEN	DUENGUNG	NORMAL
SOMMERGERSTE	BEGINN DES AUFGANGS	NORMAL
HAFER	BEGINN DES AUFGANGS	NORMAL
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN	
FRUEHKARTOFFELN	BODENBEARBEITUNG	NORMAL
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN	
FUTTERRUEBEN	BODENBEARBEITUNG	NORMAL
ZUCKERRUEBEN	BODENBEARBEITUNG	NORMAL
SUESSKIRSCHEN	BLUETENKNOSPEN IM HALLONSTADIUM	BESCHLEUNIGT
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	BESCHLEUNIGT
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	BESCHLEUNIGT
REBEN	DUENGUNG	NORMAL

SAARBRIECKEN

323 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDAUER	STUNDEN	11	6	4	12	10	4	1	48
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	***	***	***	***	***	***	***	***
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	16	15	13	16	20	16	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	1	4	3	4	6	8	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	0	0	-1	2	4	4	6	
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	9	10	10	10	11	11	9	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	6	7	7	7	8	9	8	
50 CM TIEFE	GRAD C	6	6	6	7	7	7	8	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		74				73		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		135				133		
0- 60 CM TIEFE	%NK		88				86		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	1	0	.	.	1	5	7
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	41	59	64	28	40	72	76	
VERDUNSTUNG	MM	2	2	1	3	3	1	1	13
WASSERBILANZ	MM	-2	-1	-1	-3	-3	0	4	-6

KULTUREN ARBEITEN UND WACHSTUM VERLAUF/ERTRAG PFLANZENSTAND

GRASLAND	UEBERALL ERGRUENT	BESCHLEUNIGT
WINTERROGGEN	DUENGUNG	NORMAL
WINTERWEIZEN	DUENGUNG	NORMAL
SOMMERGERSTE	AUSSAAT BEENDET	BESCHLEUNIGT
HAFER	AUSSAAT BEENDET	BESCHLEUNIGT
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN	
FRUEHKARTOFFELN	BODENBEARBEITUNG	NORMAL
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN	
FUTTERRUEBEN	BODENBEARBEITUNG	NORMAL
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT	
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	BESCHLEUNIGT
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	BESCHLEUNIGT
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	BESCHLEUNIGT
REBEN	NICHT ANGEBAUT	

RAD HERSFELD 212 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDDAUER	10	7	2	8	10	6	0	43	
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	17	18	12	16	19	21	12		
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	0	1	6	-1	0	4	9		
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	-2	-1	7	-2	-2	2	7		
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C	12	13	11	13	14	14	10		
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	7	8	9	9	9	10	9		
50 CM TIEFE GRAD C	5	6	7	7	7	7	8		
BODENFFUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			63				62		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			132				130		
0- 60 CM TIEFE %NK			103				101		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	2	.	.	.	1	13	16
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		40	40	47	32	25	35	85	
VERDUNSTUNG MM		3	3	2	3	4	4	0	19
WASSERBILANZ MM		-3	-1	-2	-3	-4	-3	13	-3

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	MEIST ERGRUENT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	HAT SICH BESTOCKT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	BEGINN DER BESTOCKUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	AUSSAAT BEENDET		
HAFER	AUSSAAT BEENDET		
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEREN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
ZUCKERRUEREN	REI DER AUSSAAT		
SUESSKIRSCHEN	KNOSPEN SCHWELLEN	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	VEGETATIONSRUHE	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN SCHWELLEN	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

GIESSEN 248 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDDAUER	10	9	6	10	11	4	0	50	
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1772	1614	1454	1797	1950	1153	387	10127
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	17	19	14	16	20	20	13		
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	0	3	6	1	2	5	9		
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	-2	0	4	-2	-2	2	8		
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C	11	13	12	13	14	14	10		
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	8	10	10	10	11	11	10		
50 CM TIEFE GRAD C	6	7	8	8	8	8	9		
BODENFFUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK			***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	1	.	.	.	1	23	25
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		56	49	51	43	39	42	78	
VERDUNSTUNG MM		2	2	2	2	3	3	1	15
WASSERBILANZ MM		-2	-1	-2	-2	-3	-2	22	10

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DES ERGRUENENS		
WINTERROGGEN	BEGINN DER BESTOCKUNG		
WINTERWEIZEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG		
SOMMERGERSTE	BEGINN DER AUSSAAT		
HAFER	BEGINN DES AUFGANGS		
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEREN			
ZUCKERRUEREN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SUESSKIRSCHEN	KNOSPEN SCHWELLEN		
SPAETZWETSCHEN	BAUMSCHNITT		
AEPFEL (SPAET)	BAUMSCHNITT		
REBEN	NICHT ANGERAUT		

GEISENHEIM 109 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER	STUNDEN	10	10	7	10	11	4	1	53
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1696	1672	1403	1871	1829	990	390	9851
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	16	20	15	17	19	20	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	2	3	6	3	4	7	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	0	2	5	1	4	4	5	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	12	12	12	15	14	13	10	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	8	10	10	10	10	11	10	
50 CM TIEFE	GRAD C	7	8	9	9	9	9	9	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM			58			61		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM			103			98		
0- 60 CM TIEFE	%NK			85			83		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	2	.	.	.	1	13	16
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	45	26	38	31	31	38	78	
VERDUNSTUNG	MM	2	4	2	3	3	3	1	18
WASSERBILANZ	MM	-2	-2	-2	-3	-3	-2	12	-2

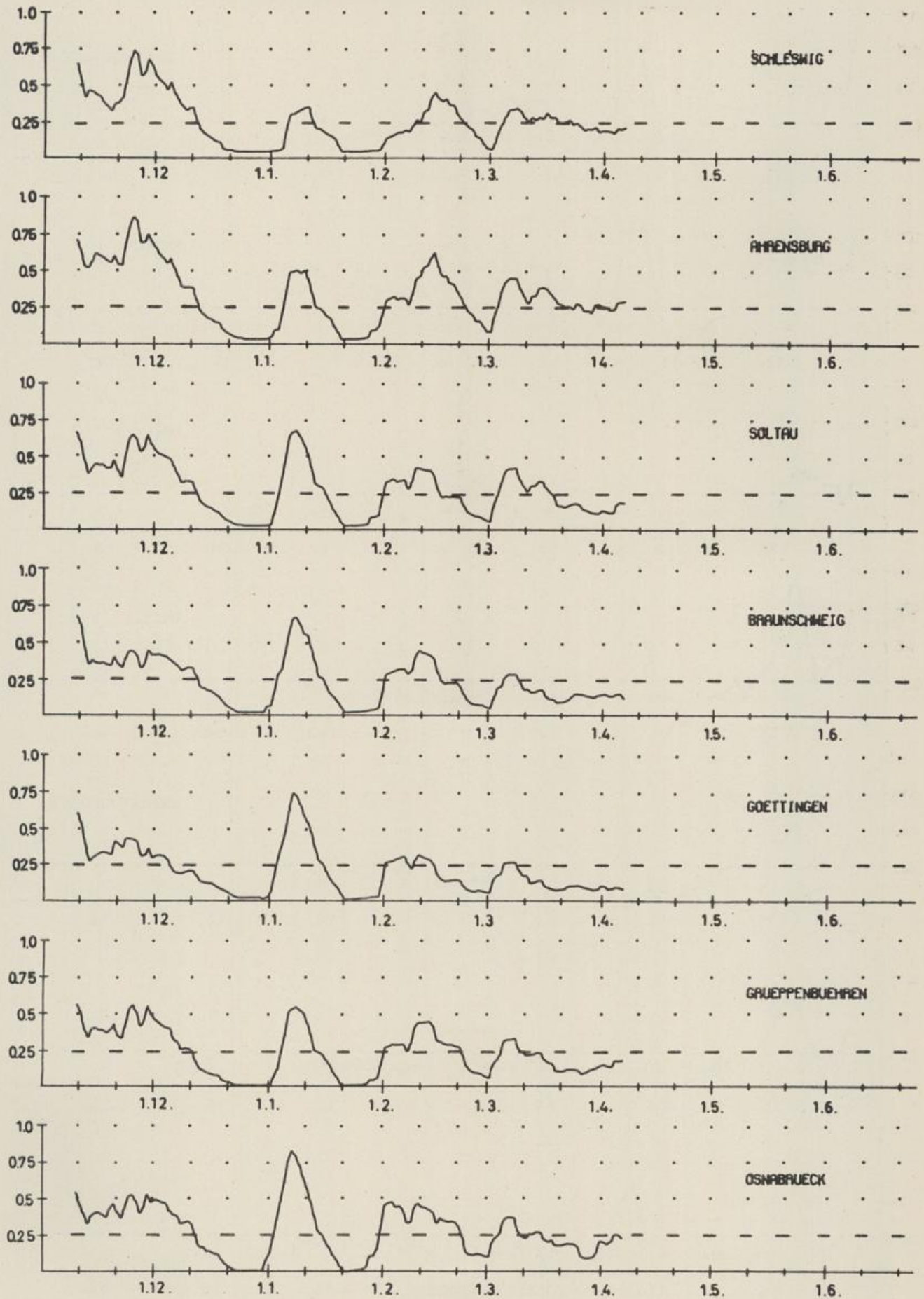
KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	MEIST ERGRUENT	NORMAL	GUT
WINTERROEGEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	AUSSAAT BEENDET	NORMAL	
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEREN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
ZUCKERRUEREN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	NORMAL	GUT
REBEN	ALLGEMEINES BLUTEN	NORMAL	GUT

WUERZBURG 259 M UEBER NN (LOESS)

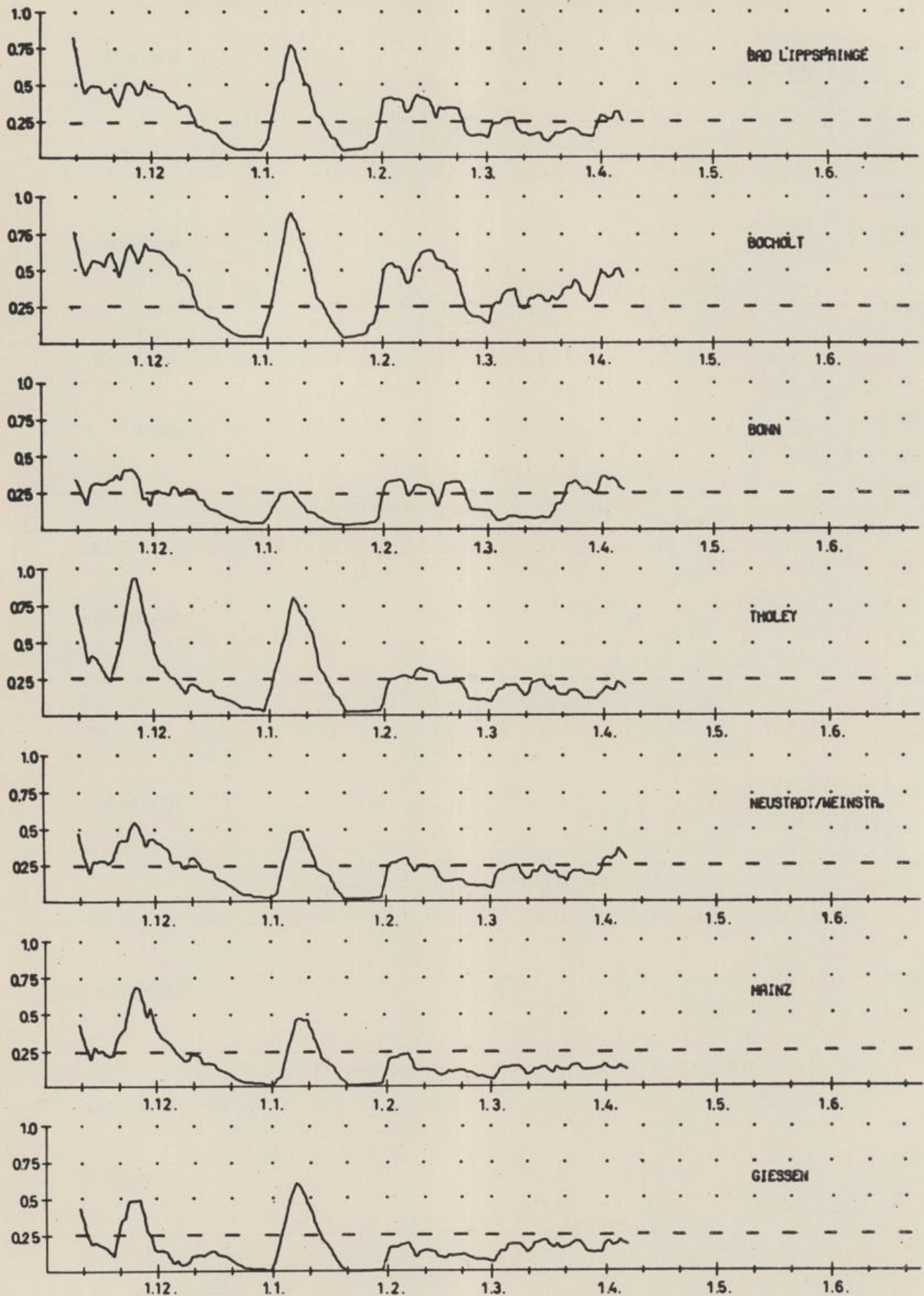
TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER	STUNDEN	11	9	5	10	11	6	0	52
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1821	1580	1146	1866	1991	1500	809	10713
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	16	18	13	16	20	21	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	0	4	7	1	3	6	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	-2	2	7	-2	-1	4	7	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	10	12	10	12	13	14	11	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	8	10	10	10	10	12	11	
50 CM TIEFE	GRAD C	6	7	7	7	8	8	9	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM			66			***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM			142			***		
0- 60 CM TIEFE	%NK			94			***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	0	0	.	.	0	5	5
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	43	36	47	31	28	29	77	
VERDUNSTUNG	MM	2	3	2	3	4	4	1	19
WASSERBILANZ	MM	-2	-3	-2	-3	-4	-4	4	-14

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NICHT VORHANDEN		
WINTERROEGEN	HAT SICH BESTOCKT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	ALLGEMEINE BESTOCKUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	AUSSAAT BEENDET		
HAFER	AUSSAAT BEENDET		
MAIS	NICHT ANGEBAUT		
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
SPAETKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
FUTTERRUEREN	KEINE MELDUNG		
ZUCKERRUEREN	KEINE MELDUNG		
SUESSKIRSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN		
SPAETZWETSCHEN	VEGETATIONSRUHE		
AEPFEL (SPAET)	VEGETATIONSRUHE		
REBEN	ALLGEMEINES BLUTEN		

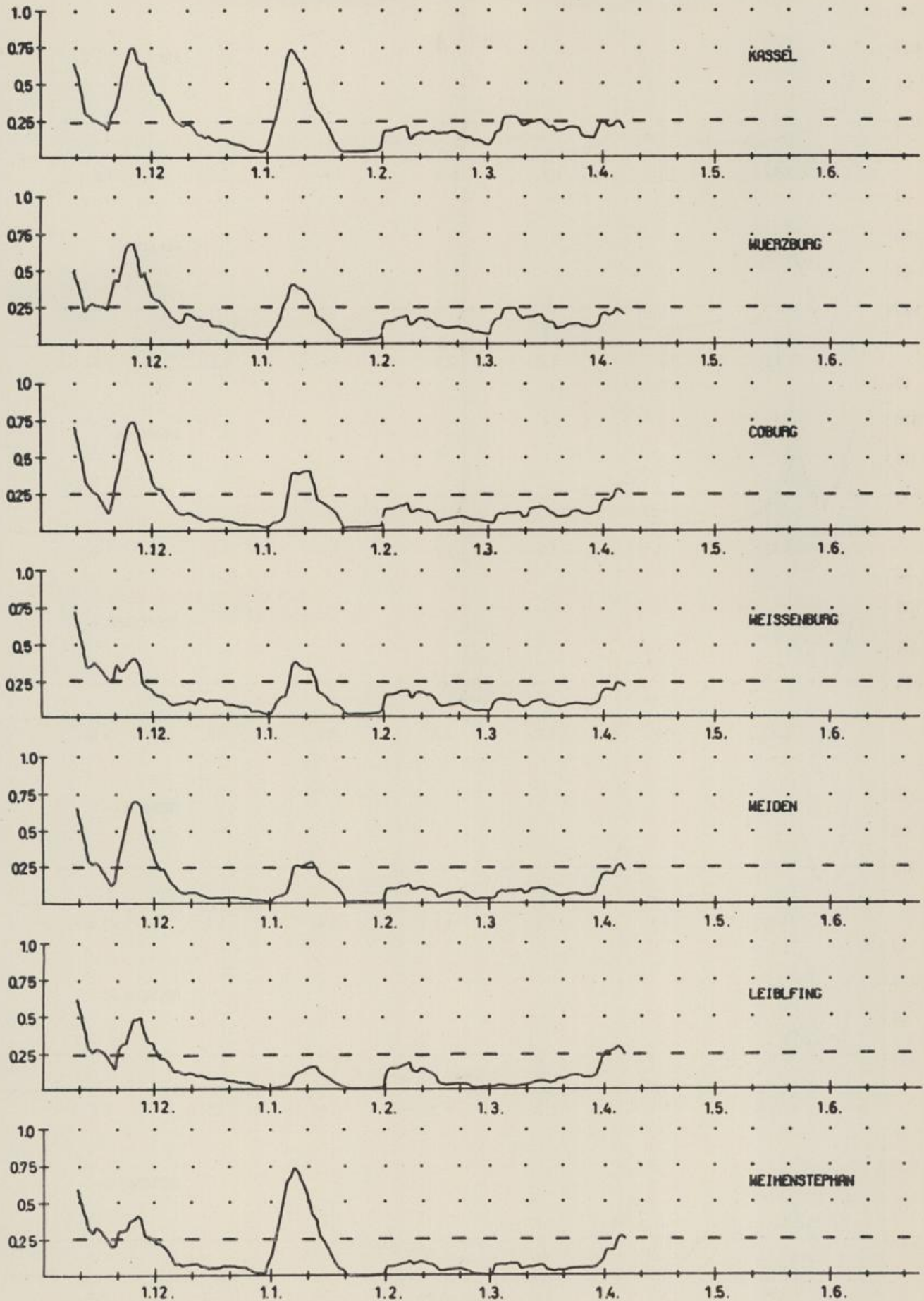
INFektionswahrscheinlichkeit fuer *Cercospora herpotrichoides*
 bei Winterweizen stand am 5. 4. 82 HRSG. DWD. ABT AM



INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR CERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 5. 4. 82 HRSG. DWD. ABT AM



INFektionswahrscheinlichkeit fuer *Cercospora herpotrichoides*
 bei Winterweizen stand am 5. 4. 82 HRSG. DWD. ABT AM



INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR CEROSPORELLA HERPOTRICHOIDES
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 5. 4. 82 HRSG. DWD. ABT AM

